



Auswärtiges Amt



DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND

Sport-Auslandsexperte/-in



Weiterbildendes Zertifikatsstudium
als Kooperation der Deutschen Sporthochschule Köln,
des Deutschen Olympischen Sportbundes
und des Auswärtigen Amtes



Deutsche
Sporthochschule Köln
German Sport University Cologne



© DOSB

Sport-Auslandsexperte/-expertin

Weiterbildendes Zertifikatsstudium

Zielgruppe

Das weiterbildende Zertifikatsstudium *Sport-Auslandsexperte/-in* ist ein Angebot für Absolventen/-innen aller Diplom-, Lehramts- und MA-Studiengänge und für lizenzierte Trainer/-innen, die Interesse an internationalen Fragestellungen im Bereich „Sport und Entwicklung“ haben.

Leitidee

In den letzten Jahren ist die sportbezogene internationale Entwicklungszusammenarbeit immer wichtiger geworden. Projekte mit unterschiedlicher Zielsetzung werden von Sportverbänden, Regierungs- und Entwicklungsorganisationen organisiert. Das Auswärtige Amt (AA) unterstützt seit vielen Jahren u.a. in Kooperation mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) den Einsatz von Auslandsexperten/-innen in Entwicklungsländern. Ziele sind u.a. der Auf- und Ausbau von Sportstrukturen und des Breitensports sowie die Ausbildung von Multiplikatoren.

Die Weiterbildung soll eine Einführung in die Arbeit von Sportexperten/-innen im Ausland geben und wissenschaftliche Erkenntnisse mit den praktischen Anwendungsfeldern verbinden.



© SHS/Rockeneller

Sport-Auslandsexperte/-expertin

Ziele & Inhalte

Ziele des Zertifikatsstudiums

- Ausbildung von Auslandsexperten/-innen
- Kennenlernen der Internationalen Sportförderung & Projektarbeit des Auswärtigen Amtes und des DOSB sowie von Sportsystemen im In- und Ausland
- Gewinn an speziellen Fähigkeiten & Kenntnissen bezüglich der Planung, Finanzierung und Evaluation von Projekten im Ausland
- Erwerb von allgemeinen Kompetenzen & Wissen, welches in Auslandsaufenthalten im Arbeitsbereich von „Sport und Entwicklungszusammenarbeit“ angewendet werden kann

Studieninhalte

- Vermittlung ausgewählter Themen zur Problemstellung im Rahmen eines 5-tägigen Workshops
- Inlandspraktikum
- Hospitation in einem sportbezogenen Entwicklungsprojekt im Ausland



Sport-Auslandsexperte/-expertin

Zulassungsvoraussetzungen

Zulassungsvoraussetzungen und Aufnahmemodalitäten

Die Aufnahme ist auf maximal 20 Teilnehmer/-innen begrenzt. Um an dem weiterbildenden Zertifikatsstudiengang teilnehmen zu können, benötigen Sie folgende Referenzen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Magister, Diplom oder 2. Staatsexamen, vorzugsweise im Bereich Sportwissenschaft)

und/oder

- Trainerlizenz (A/ B-Lizenz, je nach Sportart) und 2-jährige Berufstätigkeit in einem einschlägigen Berufsfeld

sowie

- Empfehlungsschreiben durch Hochschuldozent/-in oder Vertreter/-in eines nationalen Sportfachverbandes
- Fließende Sprachkenntnisse in einer Fremdsprache (durch Zeugnisse belegt, Englisch, Französisch, Spanisch oder Arabisch)
- Auslandserfahrung (mindestens 2 Monate im fremdsprachigen Ausland, wünschenswert in Entwicklungs- oder Schwellenländern)
- Kenntnisse im Umgang mit MS Office (insbes. Word, PowerPoint, Excel)
- Aufgeschlossenheit, Flexibilität, Bereitschaft zur Arbeit unter widrigen Bedingungen in Projektländern
- Vereins- oder Verbandserfahrungen, Mitarbeit in Sportprojekten und soziales Engagement sind wünschenswert

Sport-Auslandsexperte/-expertin

Bewerbung & Anmeldung

Termine

Workshop (Phase I): 7. bis 11. Mai 2012

Bewerbungsschluss: 1. März 2012

Bewerbung

Die Nachweise reichen Sie fristgerecht bis zum 1. März 2012 mit den folgenden Bewerbungsunterlagen ein:

- Anmeldeformular „Zulassung zum Studium“
- Tabellarischer Lebenslauf mit Foto
- Schriftliche Erläuterung der Studienmotivation
- Zeugnisse (Kopien): Abschluss-Zeugnisse, ggf. relevante Praktikumszeugnisse
- Empfehlungsschreiben

Anmeldung

Universitäre Weiterbildung

Am Sportpark Müngersdorf 6

50933 Köln

Hauptgebäude, 4. Etage

E-Mail: weiterbildung@dshs-koeln.de

Telefon: (0221) 4982 - 2130

Fax: (0221) 4982 - 7720

Kosten

250,- Euro Teilnahmegebühr für Phase I (inkl. Verpflegung) plus anfallende Kosten für das In- und Auslandspraktikum. Die anstehenden Kosten der Phasen II und III sind selbst zu tragen.

Das Projekt wird gefördert vom Auswärtigen Amt.



Sport-Auslandsexperte/-expertin

Ansprechpartner

Bescheinigung

Nach erfolgreichem Abschluss der drei Weiterbildungsphasen erhalten Sie das Zertifikat *Sport-Auslandsexperte/-in*.

Weiterbildungsleitung

Dr. Karen Petry
Deutsche Sporthochschule Köln
Institut für Europäische Sportentwicklung und Freizeitforschung
Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln
E-Mail: petry@dshs-koeln.de
Telefon: (0221) 4982 - 2310
Fax: (0221) 4982 - 8150
Internet: www.dshs-koeln.de/uw

Katrin Merkel
Deutscher Olympischer Sportbund
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt am Main
E-Mail: merkel@dosb.de
Telefon: (069) 6700 - 240
Internet: www.dosb.de/internationales

PHASE I

Workshop an der DSHS

5-tägiger Workshop, theoretische und praktische Inhalte (u.a. internationale Sportförderung, Sportsysteme in Entwicklungsländern, interkulturelle Kompetenz, Projektplanung und Antragstellung, Evaluation)

2 CP



Teilnahmebescheinigung (TN)

PHASE II

Inlandspraktikum (eigeninitiativ, sofern keine sportverbändliche Erfahrung in diesem Umfang bereits vorliegt)

6-wöchiges Praktikum in einem deutschen Fachverband in den Arbeitsgebieten Verbandsstrukturen, Ausbildungs- und Lizenzwesen

10 CP

PHASE III

Projekthospitation im Ausland

Mindestens 6-wöchige Hospitation in einem Entwicklungsprojekt einer Nicht-Regierungsorganisation, einem Kurz- oder Langzeitprojekt des DOSBs oder einer anderen Organisation/Institution (eigeninitiativ)

10 CP



Sport-Auslandsexperte/-expertin



Sport-Auslandsexperte/-expertin Kooperationspartner

Die Deutsche Sporthochschule (DSHS)

- ist die einzige Sportuniversität Deutschlands. Sie ist die größte ihrer Art in Europa und zählt zu den weltweit führenden Einrichtungen in der sportwissenschaftlichen Forschung und Lehre.
- forscht und lehrt in allen sportwissenschaftlichen Disziplinen sowie in mehr als 30 Sportarten.

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB)

- ist die Dachorganisation des deutschen Sports und größte Personenvereinigung Deutschlands: 27 Mio. Mitgliedschaften sind in 91.000 Sportvereinen im DOSB organisiert.
- organisiert jedes Jahr über 40 sportbezogene Kurz- und Langzeitprojekte in Entwicklungsländern, mit besonderem Schwerpunkt Afrika.

Das Auswärtige Amt (AA)

- Die Internationale Sportförderung ist elementarer Bestandteil der auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik. Bereits seit 1961 unterstützt das Auswärtige Amt Sportprojekte in Entwicklungsländern.
- Projekte der Internationalen Sportförderung des AA tragen dazu bei, vor Ort langfristig sportliche Strukturen für Vereine und Organisationen zu schaffen. In Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen wurden in 50 Jahren in mehr als 100 Ländern über 1.400 kürzere sowie mehrjährige Projekte in fast allen Sportarten umgesetzt.